Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband e.V.
Mitglied des Deutschen Schwimmverbandes, des Norddeutschen Schwimmverbandes und des Landessportverbandes Schleswig-Holstein.
Wasserballwart

Ulfert Janßen
Homannstr. 2 · 24106 Kiel
Tel.: 0431/33 48 78

Email : ulfert_janssen@web.de

WASSERBALL Landesmeisterschaften 2 0 2 3

Sieger : T V K e i t u m

Die Entscheidung ist gefallen.

In einem dramatischen “Endspiel” besiegten die Gastgeber SV Wiking Kiel zwar den Tabellenersten TV Keitum mit 16 : 15 Toren, dieses reichte jedoch nicht für den Gewinn der Landesmeisterschaften, da das Hinspiel in Westerland mit 20 : 15 Toren verloren wurde und damit im direkten Vergleich 4 Tore den Ausschlag gaben.

Die Entscheidungen der Meisterschaften im einzelnen:

Am Sonnabend, dem 06. Mai 2023 wurden die letzten 3 Begegnungen der Saison 2023 durchgeführt.
Im Vorfeld wurde noch einmal die Misere im Schiedsrichterwesen aufgezeigt, als alle 4 eingeplanten Schiedsrichter aufgrund von DSV Berufungen ihre Einsätze nicht wahrnehmen konnten. Zum Glück konnte dieses Problem vor sich anbahnenden Spielabsagen gelöst werden und so trafen sich die Mannschaften HSG Warnemünde II, TV Keitum und SV Wiking Kiel in der Kieler Universitätsschwimmhalle.
In der ersten Begegnung trafen die Mannschaften von HSG Warnemünde II und TV Keitum aufeinander. Die Keitumer, vom Einsatzwillen der Warnemünder überrascht, taten sich in der Anfangsphase schwer, sich entscheidend abzusetzen und so bedurfte es ihrer großen Routine, am Ende mit einem souveränen Sieg (17 : 8 Toren) ihre Meisterschaftsambitionen zu wahren.
Diese sollte nun im 2.Spiel des Tages verteidigt werden. Beide Mannschaften trugen schnell, manchmal vielleicht zu überhastet, ihre Angriffe ins gegnerische Feld und die zahlreichen Zuschauer erlebten viele begeisternde Torwartparaden, herrliche Abschlüsse über die Centerposition und platzierte Torwürfe aus der zweiten Reihe. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen und so freuten sich am Ende die Kieler über einen hart erkämpften Erfolg mit 16: 15 Toren, größer jedoch der Jubel beim Gegner über den Gewinn der Landesmeisterschaften 2023.
Es dauerte einige Zeit, um die Aufmerksamkeit der Zuschauer auf die Akteure der letzten Begegnung dieser Meisterschaftssaison zu richten. Es entwickelte sich in der Anfangsphase ein Spiel mit großen Vorteilen für die Mannschaft HSG Warnemünde II und die Kieler verpaßten manche guten Torgelegenheiten. Dieses änderte sich erst nach einem Spielausschluß eines Warnemünder Spielers, der zu einem 4 minütigen Überzahlspiel der Wikinger führte und letztendlich zu einem 10:9 Sieg.

Mit diesem Wermutstropfen endete die Meisterschaftssaison des SHSV und auf der anschließenden Siegerehrung im Foyer ehrte der Landeswasserballwart Ulfert Janßen den Landesmeister TV Keitum und die Platzierten SV Wiking Kiel , die abwesende Mannschaft MTV Lübeck/Ahrensburger TSV und den Gast aus Mecklenburg/Vorpommern HSG Warnemünde II.
Der LWW dankte besonders dieser Mannschaft für die Belebung des Spielbetriebes.
Den Pokal des Torschützenkönigs erhielt Hagen Decker für 39 erzielte Tore.

Ein besonderer Dank erging an den Rundenleiter Horst Paustian für seinen immerwährenden Einsatz und an die eingesetzten Schiedsrichter. Stellvertretend für die Schiedsrichter des Hamburger Schwimm-verbandes wurde der anwesende Thomas Schlünz mit einer Ehrengabe für seine Einsätze geehrt.

Eine besondere Ehrung erging an Josefine Schermer und ihrem Nachwuchs Knud, der schon früh an das Wasserballerdasein herangeführt wird. An dieser Stelle darf natürlich auch der Vater Carsten Eschrich nicht unerwähnt bleiben, der als Mannschaftsführer des SV Wiking Kiel bereits vorher die Ehrengaben entgegengenommen hatte.